

familienzuwachs - alleinerziehend mit 39

Beitrag von „uta_mar“ vom 9. April 2005 21:13

Hallo alles zusammen!

Die Aufregung um Cecilias Anfrage verstehe ich nicht so ganz. Scheinbar liegt es an vergangenen Beiträgen, die euch nicht so gefielen, dass ihr da empfindlich reagiert. Ich habe da nicht so den Durchblick.

Ich finde es jedenfalls okay, anonym auch mal so etwas persönliches zu fragen. Wir schreiben ja hier auch über Schüler, deren Eltern, Mentoren oder sonstige "Dritte".

Wenn meine Schwester in einer ähnlichen Situation wäre, würde ich mich freuen, Tante zu werden. Aber ich würde mir auch Sorgen machen. Eine Vollzeitstelle könnte ich mir auch gar nicht vorstellen mit Baby. Vielleicht wäre es eventuell mit Teilzeit + Erziehungsgeld + Kindergeld möglich, über die Runden zu kommen. Wenn der Vater gar nicht zahlt, gibt es soweit ich weiß, die Möglichkeit auf Unterhaltsvorschuss vom Jugendamt. Ich würde deiner Schwester auf jeden Fall raten, zu einer Schwangerschaftsberatung (Pro Familia, Kirche,...) zu gehen. Die kennen sich da aus.

Und ich denke mal, deine Unterstützung ist auch was wert, wenn du weiter weg wohnst.

Viele Grüße

Uta